

## O wie *oursin* – das französische Alphabet und ein Vormittag mit *FranceMobil*

An der Tafel stehen die Buchstaben des Alphabets – nach vier Minuten haben die zwei Teams der Klasse 7F1 alle Buchstaben um ein französisches Wort ergänzt. Das ist eines der Spiele, die die junge Französin Dounia Boissaye vom *FranceMobil* an diesem Morgen für die Schülerinnen und Schüler mitgebracht hat. Boissaye ist Studentin und arbeitet im Schuljahr 2023/24 beim *Institut français* in Hannover.

Sie hat an diesem Morgen bunte Materialien und Aktivitäten für die Klassen 7 und eine Klasse 8 in ihrem großen Rucksack dabei. Nach dem Begrüßungsspiel, bei dem alle die Plätze wechseln müssen, kommt ein großer gelber Schaumstoffwürfel in die Mitte des Stuhlkreises. Er stellt den Buzzer dar. Sobald die Schüler ein Wort in einem französischen Chanson hören, stürzen sie sich auf dem Buzzer in der Mitte. Es wird gelacht und diskutiert, welche Gruppe den Punkt bekommt. Einen Extrapunkt erhält die Gruppe, wenn sie das Lied noch dem richtigen Sänger oder der richtigen französischen Sängerin zuordnen kann. Dounia Boissaye schafft es mit ihren Aktivitäten alle zu aktivieren. Erst am Ende der Stunde verrät sie der Klasse 7S, dass sie auch richtig gut Deutsch sprechen kann. Den ganzen Workshop über hat sie mit den Jugendlichen Französisch gesprochen und das Verstehen hat sehr gut funktioniert.

Im nächsten Schuljahr wird Dounia Boissaye nicht mehr als Lektorin für das *FranceMobil* arbeiten, sondern weiter studieren. Eine neue Studentin wird dann hoffentlich auch im nächsten Schuljahr der Einladung des Gymnasiums Melle folgen und weitere Schülerinnen und Schüler für Französisch und Frankreich begeistern.

